

## Kleingruppenleitfaden

Dieser Leitfaden soll euch dabei helfen, die Predigten in euren Kleingruppen zu vertiefen. Jan und Mathias helfen euch gerne bei Fragen oder gestalten mit euch auch einen Abend, wenn ihr das wünscht. Auch könnt ihr Anregungen für die nächsten Leitfäden an uns weiterleiten, damit wir gemeinsam einen Weg finden, die Themen für unsere Kleingruppen zugänglich zu machen.

### Predigtserie – Gottes Kultur

Wir haben im ersten Teil von „Gottes Kultur“ gesehen, dass die Barmherzigkeit, die wir von Jesus lernen, den entsprechenden Unterschied in unserem Leben macht und durch sie Gottes Wesen auch in uns zum Vorschein kommt. Im zweiten Teil wurde uns offenbar, dass seine Liebe uns zu guten Beziehungen inspirieren möchte. Mathias hat dann im dritten Teil aufgeführt, welche Umstände es braucht, damit das Leben Jesu in unserem Leben zur Reife kommen und gute Früchte bringen kann (Gemeinschaft, Gebet und Sehnsucht). Heute im vierten und vorletzten Teil von Gottes Kultur geht es um das göttliche Prinzip von „Saat und Ernte“, das in unserem Leben allgegenwärtig ist.

#### Teil 4: Man erntet, was man sät!

Lest zusammen den Bibeltext aus Galater 6,7-10.

#### Predigtpunkte und Kernaussagen

1. Schlechtes Saatgut bringt uns nicht weiter!
2. Gutes Saatgut sorgt für Nachhaltigkeit!
3. Mutig weiter säen!

#### Vertiefung und Fragen zum Thema

Wir sind für die Früchte, die wir in unserem Leben ernten selbst verantwortlich. Deswegen ist es wichtig, dass wir ab und an unser Saatgut überprüfen und uns neue Strategien für eine nachhaltigere Ernte überlegen (Gal 6,3-4). Das ist wichtig, weil wir immer ernten, was wir selbst gesät haben. Gott selbst hat dieses Prinzip geschaffen (Gen 8,22).

**In welchem Bereich nehme ich dieses Prinzip in meinem Leben nicht so ernst?**

**Wo mache ich andere für meine schlechte Ernte verantwortlich?**

**Wo bin ich beim Säen zu leichtfertig, zu schnell oder ziellos?**

Gott sät durch Christus stets Gutes in uns hinein (vgl. Eph 3,8). Schaut euch die Früchte des Geistes nochmal an, mit denen uns Gott durch Jesus segnet und sprecht über ihre Wirksamkeit in eurem Leben (Gal 5,19-23).

**Berührt uns die Art und Weise noch, wie Gott sich uns zuwendet und mit uns umgeht?**

Weil wir durch Christus in uns so reich beschenkt worden sind, ermutigt Paulus die Galater dazu, nicht *müde* zu werden und den *Mut nicht zu verlieren*, sondern weiterhin Gutes zu tun.

**Gibt es „Früchte des Geistes“, deren Vorrat bei dir gerade erschöpft ist? Wie kann Jesus deinen Vorrat heute auffüllen?**

**Gibt es Menschen oder Umstände in deinem Leben, die dich *mutlos* werden lassen oder dir den Glauben an die Wirksamkeit der guten Saat nehmen?**

Jesus war uns ein tolles Vorbild. Er baute Gottes Kultur, indem er Liebe, Barmherzigkeit und Gnade mit viel Leidenschaft und Ausdauer in seiner Umgebung säte. Er lies sich nicht beirren. Auch dann nicht, als man ihn in Frage stellte, den Tod androhte, am Kreuz verspottete oder seine Jünger ihn im Stich ließen. Lasst euch von seinem Vorbild ermutigen.

#### Gemeinsames Gebet

Bringt Jesus euer schlechtes Saatgut und bittet ihn um Vergebung. Er vergibt gerne und gibt jedem von uns eine zweite Chance (*Hosea 10,12-13*). Bittet auch darum, dass er die guten Früchte seiner Saat in euch zur Reife bringt und den Mut, diese stetig in eurem Umfeld auszuteilen.